

## Agrarpolitik für das Klima

**Die Erzeugung von Nahrung unterliegt in Zukunft einem zunehmend starken und weitestgehend unkalkulierbarem Risiko.**

**Es müssen Strategien entwickelt werden, die helfen diese Risiken und die negativen Einflüsse der Landwirtschaft auf das Klima zu mindern.**

### Risikominderung durch:

- eine Diversifizierung des Anbau d.h. eine größere Vielfalt an Nutzpflanzen und Nutztieren, um das Risiko zu streuen
- weniger Monokulturen, mehr Agroforstwirtschaft, Gartenbau, kleinbäuerliche Wirtschaften
- veränderte Anbaumethoden und eine Integration von Pflanzen- und Tierproduktion mit geschlossenen Kreisläufen
- die Schaffung von sicheren Lagern und Transportwegen
- Einkommensalternativen außerhalb der Landwirtschaft
- Ein funktionierendes Versicherungswesen für Bauern, insbesondere für gefährdete Kleinbauern

Die gegenwärtige europäische und internationale Agrarpolitik gehen bisher nicht in diese Richtung.



Die EU Agrarpolitik muss alles daran setzen, den Ausstoß von THG zu verringern. Dies wird außerdem positive Auswirkungen auf die Biodiversität, die Bodenfruchtbarkeit und die Wasserqualität haben.